



**Einen guten Start** im neuen Vorstand hatten (von links): Bernhard Olliges, Andreas Steenweg, Heinz-Georg Gerdes, Bernhard Jungsthövel, Friedhelm von Hagen, Petra Hanneken, Hendrik Ostermann und Hermann Hanneken.

Foto: Dirk Hellmers

## Jungsthövel: Neuanfang ist geglückt

### Vorstand des Angelsportvereins Bockhorst nun wieder komplett

Die **BOCKHORST**. „Der Neuanfang ist geglückt.“ Das erklärte Bernhard Jungsthövel, Vorsitzender des Angelsportvereins (ASV) Bockhorst, während der Mitgliederversammlung.

Noch vor drei Monaten hatte der Verein mit erheblichen internen Unstimmigkeiten zu kämpfen. Ein Teil des Vorstandes hatte seine Arbeit niedergelegt. Während einer außerordentlichen Mitgliederversammlung im November übernahm daraufhin Kassenwart Jungsthövel den Vorsitz. Kurz darauf verließ auch Schriftführer Heinz Fischer das Führungsgremium. Diese Probleme würden nun allerdings der Vergangenheit angehören, erklärte Jungsthövel.

Während der nun abgehaltenen Versammlung wurde der letzte vakante Posten mit Petra Hanneken besetzt. Sie übernahm bereits im November kommissarisch die Aufgaben von Fischer.

Der neue Vorstand hat sich indes viel vorgenommen. Demnach soll unter anderem der Fischbestand am Angelgewässer des Vereins durch mehr als eine Tonne Karpfen aufgewertet werden. Zudem sollen die Mitglieder Wünsche für weitere Besatzmaßnahmen äußern.

Besonderes Augenmerk will der Vorstand auf Aale legen. Die seien aber sehr teuer. Daher müsse weiter nach Angeboten Ausschau gehalten werden, erklärte der Vorsitzende. Um den Fischbestand stabil zu halten, sei ebenfalls

der Ankauf von Wasserpflanzen zum Laichen geplant.

Des Weiteren soll im Sommer ein Steg gebaut werden. Dafür bat der Vorsitzende um aktive Mithilfe bei den Arbeitseinsätzen. Auch müsse mehr an der Bepflanzung der Ufer gearbeitet werden.

Ein weiterer Schwerpunkt soll laut Jugendwart Hendrik Ostermann auf die Nachwuchsarbeit gelegt werden. Ostermann erklärte, dass es eine geringe Beteiligung am Zeltlager gegeben habe. In diesem Jahr solle die Freizeit mit Arbeitsgruppen aufgewertet werden.

Abgesagt wurde laut Jungsthövel hingegen das gemeinsame Seefest mit dem Kolping. Ersatzweise solle dafür ein Räuchertag angeboten werden.

DIENSTAG,  
15. FEBRUAR 2011